



## öffentliche Sitzungsvorlage

Planungs- und Bauausschuss am 09.02.2023

---

Amt: 69 Amt für Gebäudewirtschaft  
Verantwortlich: Tim Koemstedt, Leiter Referat 6  
Vorlagennummer: 2023/69/229

### TOP 9

## Vorstellung des Siegerentwurfs Objektplanung Grundschule Heiligkreuz

### Sachverhalt:

Im Planungs- und Bauausschuss vom 07.04.2022 wurde die Durchführung des Vergabeverfahrens für den Neubau der Grundschule mit Einfachsporthalle in Heiligkreuz beschlossen.

Für die Auswahl eines geeigneten Architekturbüros wurde ein europaweites VgV-Verfahren mit Lösungsvorschlägen in 05/2022 ausgeschrieben. Der Vergabeprozess wurde durch Frau Rauch (Vergabemanagement 69) geführt.

An dem offenen Teilnahmewettbewerb nahmen 29 Architekturbüros teil. 10 Büros erreichten bei der Nachweise zur geforderten Leistungsfähigkeit die maximal mögliche Punktzahl. Daher musste für die Auswahl der sechs zuzulassenden Teilnehmer ein Losverfahren herangezogen werden. Folgende Büros wurden zur Teilnahme gelost:

ARGE Auer Weber mit Maucher und Höß, Stuttgart/Kempton  
Fuchs und Rudolph, München

ARGE Leinhäupl, Neuber mit Grassinger, Emrich, Landshut/München  
Felix Jonas Architekten, München

ARGE Krug Grossmann mit 2xM, München

BJW Broghammer Jana Wohlleber, Zimmern ob Rottweil

Diese sechs Büros wurden am 11.08.2022 mit der Ausarbeitung eines konkreten Lösungsvorschlags beauftragt.

Die erarbeiteten Planungsvorschläge wurden von den Architekturbüros am 26.10.2022 eingereicht und durch Frau Rauch formell auf Vollständigkeit sowie durch Herrn Wiedemann (Amt 69) bzgl. Erfüllung des geforderten Raumprogramms sowie aller sonstiger Flächenkennwerte und Funktionen geprüft.

Durch Frau Siegel (Amt 66) erfolgte die Prüfung auf Einhaltung der verkehrsplanerischen Vorgaben.

Für die wirtschaftliche Prüfung und Einhaltung des vorgegebenen Kostenrahmens wurde Dress & Sommer beauftragt.

Die Planungskonzepte wurden am 17.01.2023 jeweils durch die Architekturbüros in

einem 30-minütigem Vortrag mit Rückfragemöglichkeit präsentiert.

Dem Wertungsgremium bestehend aus Herrn Oberbürgermeister Kiechle, Herrn Referent Koemstedt, Herrn Referent Baier-Regnery, Herr Eggert (stv. Amtsleitung 61), Frau Haugg (Amtsleitung 54), Frau Ahr (Abteilungsleitung 692), Herrn Fiederling (Sachgebietsleitung 692.1), Herrn Glogger (Gestaltungsbeirat), Herrn Schiele (Schulrat) und Herrn Wiedemann (Stabstelle Projektentwicklung 69) wurden die Entwürfe zur Bewertung vorgelegt.

Zusätzlich beratend tätig waren Susanne Müller (Schulleitung GS Heiligkreuz), Thomas Rückert (Dress & Sommer) und Benedikt Sedlmayer (Dress & Sommer).

Am 17.01.2023 wurde mit dem bereits genannten Gremium die Bewertung der Lösungsvorschläge vorgenommen. Die maximal zu erreichenden 200 Punkte wurde nach folgenden Kriterien vergeben:

- Städtebauliche Einbettung in die direkte Umgebung/Adressbildung, Berücksichtigung der Ortseingangssituation / Dorfcharakter Heiligkreuz (25 Punkte)
  - Erfüllung des Raumprogrammes und dessen Funktionalität (25 Punkte)
  - Erfüllung der Wirtschaftlichkeit (Verhältnis der Kennwerte (BGF/NUF, BRI/NUF, Außenfläche/BRI), Lebenszykluskosten nach festgelegtem Kriterienkatalog, Qualifizierte Kostenschätzung nach der Bauteilmethode etc.) (50 Punkte)
- Architektonische und innenräumliche Gestaltung unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte und Nachhaltigkeit im Bau und Betrieb (100 Punkte)

Nach Durchführung des VgV-Verfahrens mit den beiden Wertungsterminen hat sich folgende Rangfolge als Ergebnis ergeben:

1. Felix Jonas Architekten, München
2. ARGE Auer Weber Architekten mit Maucher+Höb, Stuttgart/Kempton
3. ARGE Krug Grossmann mit 2xM, München
4. ARGE Leinhäupl+Neuber mit Grassinger+Emrich, Landshut/München
5. Fuchs & Rudolph, München
6. BJW Broghammer, Jana, Wohlleber, Zimmern ob Rottweil

Das Architekturbüro Felix Jonas Architekten aus München ist ein leistungsfähiges Büro mit umfangreicher Erfahrung im Schulbau. Durch die geprüften Referenzen im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wurde diese Expertise nachgewiesen und in der Vergabeverhandlung bestätigt.

Der Siegerentwurf wird durch das Architekturbüro persönlich vorgestellt.

Der Bericht dient zur Kenntnis.